

BEZEICHNUNG	Bestandsenergieausweis (Objekt: 40970)		
Gebäude(-teil)	Wohnen	Baujahr	1998
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	
Straße	Linzer Straße 260	Katastralgemeinde	Oberbaumgarten
PLZ/Ort	1140 Wien-Penzing	KG-Nr.	01208
Grundstücksnr.	73/2	Seehöhe	210 m

## SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR

	HWB Ref,SK	PEB sk	CO2 sk	f GEE
<b>A ++</b>				
<b>A +</b>				
<b>A</b>				
<b>B</b>	<b>B</b>			
<b>C</b>				
<b>D</b>		<b>D</b>		<b>D</b>
<b>E</b>				
<b>F</b>			<b>F</b>	
<b>G</b>				

**HWB<sub>Ref</sub>:** Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

**WWWB:** Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

**HEB:** Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

**HHSB:** Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

**EEB:** Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

**f<sub>GEE</sub>:** Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

**PEB:** Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB<sub>ern</sub>) und einen nicht erneuerbaren (PEB<sub>n,ern</sub>) Anteil auf.

**CO<sub>2</sub>:** Gesamte den Endenergiebedarf zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Vorketten.

**Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.**

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

## GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	1.778,66 m <sup>2</sup>	charakteristische Länge	3,16 m	mittlerer U-Wert	0,521 W/m <sup>2</sup> K
Bezugsfläche	1.422,93 m <sup>2</sup>	Klimaregion	N	LEK $\tau$ -Wert	30,30
Brutto-Volumen	5.159,99 m <sup>3</sup>	Heiztage	218 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	1.631,39 m <sup>2</sup>	Heizgradtage	3501 Kd	Bauweise	schwere
Kompaktheit (A/V)	0,32 1/m	Norm-Außentemperatur	-12,3 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

## ANFORDERUNGEN (Referenzklima) Wohnen

Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB <sub>Ref,RK</sub>	39,97 kWh/m <sup>2</sup> a
Heizwärmebedarf		HWB <sub>RK</sub>	39,97 kWh/m <sup>2</sup> a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB <sub>RK</sub>	195,55 kWh/m <sup>2</sup> a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f <sub>GEE</sub>	2,131
Erneuerbarer Anteil	k.A.		

## WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	75.209 kWh/a	HWB <sub>Ref,SK</sub>	42,28 kWh/m <sup>2</sup> a
Heizwärmebedarf	60.137 kWh/a	HWB <sub>SK</sub>	33,81 kWh/m <sup>2</sup> a
Warmwasserwärmebedarf	22.722 kWh/a	WWWB	12,78 kWh/m <sup>2</sup> a
Heizenergiebedarf	327.676 kWh/a	HEB <sub>SK</sub>	184,23 kWh/m <sup>2</sup> a
Energieaufwandszahl Heizen		e <sub>AWZ,H</sub>	3,95
Haushaltsstrombedarf	29.215 kWh/a	HHSB	16,43 kWh/m <sup>2</sup> a
Endenergiebedarf	356.891 kWh/a	EEB <sub>SK</sub>	200,65 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf	463.105 kWh/a	PEB <sub>SK</sub>	260,37 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	442.169 kWh/a	PEB <sub>n.ern.,SK</sub>	248,60 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf erneuerbar	20.936 kWh/a	PEB <sub>ern.,SK</sub>	11,77 kWh/m <sup>2</sup> a
Kohlendioxidemissionen (optional)	109.751 kg/a	CO <sub>2</sub> <sub>SK</sub>	61,70 kg/m <sup>2</sup> a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f <sub>GEE</sub>	2,115
Photovoltaik-Export	0 kWh/a	PV <sub>Export,SK</sub>	0,00 kWh/m <sup>2</sup> a

## ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Draxler + Dallhammer ZT GmbH
Ausstellungsdatum	02.01.2019	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	01.01.2029		

Draxler + Dallhammer ZT GmbH  
Ing. Stephan Draxler, Architekt DI Klaus Dallhammer  
Erbengasse 1/30/32, 1030 Wien | +43-1-2206 04 01 | office@draxler-dallhammer.at

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von der hier angegebenen abweichen.

# Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Bestandsenergieausweis (Objekt: 40970)		
Gebäudeteil	Wohnen		
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Baujahr	1998
Straße	Linzer Straße 260	Katastralgemeinde	Oberbaumgarten
PLZ/Ort	1140 Wien-Penzing	KG-Nr.	01208
Grundstücksnr.	73/2	Seehöhe	210

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

**HWB**    **42**    kWh/m<sup>2</sup>a    **fGEE**    **2,11**    -

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzsкала,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

**Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Vorlegender

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Vorlegender

**Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Name Interessent

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Interessent

**HWB**    Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.  
Einheit: kWh/m<sup>2</sup> Jahr

**f GEE**    Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf  
(Anforderung 2007).

**EAVG §4**    (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.